



Wo ist Dein Weg zur Gesundheit? Raus dem Informations-Dschungel!

Die letzten drei Jahre haben gezeigt, dass Du Dich weder auf die Aussagen der Regierung, noch auf Empfehlungen eines Arztes und noch auf das, was in den Medien steht, blind verlassen solltest. Viele sind nicht ihrer Informationspflicht nachgekommen und haben das Vorsorgeprinzip und den Eid des Hippokrates verletzt, der da lautet „Zuerst nicht schaden“. Sie nutzen jetzt dieselbe Ausrede, die im Moment in Deutschland verwendet wird, um einen Untersuchungsausschuss bzgl. Corona zu vermeiden: „Man hat es nicht gewusst“.

Fragen an Dich: Warum haben die Personen, die jetzt diesen Grund anführen, vor jeglichem Handeln nicht die Prinzipien des Nürnberger Kodex angewandt [1]? Warum haben andere (darunter viele renommierte Wissenschaftler und Therapeuten), deren Aussagen während der letzten Jahre als „Verschwörungstheorie“ bezeichnet wurden, diese Grundlage beherzigt und vor der C-Gen-Therapie und möglichen Schäden gewarnt?

Ganz einfach: Letztere haben sich zusätzlich außerhalb des gängigen Mediennarrativs informiert, sich die Zeit genommen, die naturgemäß kontroversen wissenschaftlichen Studien zu lesen und ihren gesunden Menschenverstand eingesetzt.

Vor allem: Sie hatten keinen Profit (weder in Form von Macht noch durch Finanzen) von irgendeiner der verordneten „Maßnahmen“.

Daher Vorsicht bei Mitteilungen selbsternannter „Faktenchecker“ in den Medien, die versuchen, wertvolle Informationsquellen abzuwerten, indem sie die damit verbundenen Menschen diffamieren. Sie agieren so, weil es keine sachlichen Argumente gibt, die von diesen Menschen getroffene Aussagen widerlegen würden. „Follow the money“ und Du wirst schnell bei eigenen Recherchen herausfinden, in welchem Interesse diese Faktenchecker handeln und von wem sie bezahlt werden [2, 3].

Wer regelmäßig meinen Blog liest, weiß, dass kein Therapeut Dich heilen kann, sondern dass es immer Deine Selbstheilungskräfte sind, die dies bewirken. Dein Körper zusammen mit Deinem Geist ist in der Lage, sich selbst zu heilen, ein Therapeut kann nur Pfadfinder und Wegbegleiter sein. Wenn Du aufgrund von Fehlinformation, aus Angst oder Zwang dem Aufruf zur C-Gen-Therapie gefolgt bist und den Verdacht hast, möglicherweise dadurch geschädigt worden zu sein, bist Du nicht alleine gelassen. Es gibt dafür verschiedene Anlaufstellen [4,5,6], wo Du viele Informationen zum Thema findest. Auch Therapeuten, für die in den letzten drei Jahren ausschließlich das Wohl der Patienten im Vordergrund stand. Wenn Du aus dem Ausland bist, kannst Du auf der Website des World Council For Health nach Partnern in Deinem Land suchen und erhältst dort ggf. weiterführende Informationen [7].

Worin besteht die Hilfe eines guten Therapeuten?

- Ein guter Therapeut wird Dich ernst nehmen, Dich nicht in die „Psycho-Ecke“ schieben und Dir zuhören.

- Er wird eine ausführliche Anamnese (Befragung) machen, um Deine individuelle Vorgeschichte und Deine Symptome zu erfahren. Er will wissen, welche Behandlung (Injektionen, Medikamente, Therapien) Du wann, durch wen und womit erhalten hast, wann Deine Beschwerden begonnen haben und wie Dein gesundheitlicher Zustand zuvor war.
- Er wird Dir umfassend Möglichkeiten/Grenzen/Risiken/Kosten weiterführender Diagnostik und Alternativen zur Behandlung aufzeigen. Er wird Dich nicht drängen und Dir zeigen, dass es immer Hoffnung gibt und man gemeinsam aktiv werden kann, um die Selbstheilungskräfte anzuregen.
- Er wird Dir mitteilen, was Du selbst tun kannst, um Deinen Körper bei seiner Selbstheilung zu unterstützen. Dazu gehören die Stützung des Immunsystems und das Ausleiten von Umweltgiften aller Art (chemische und physikalische, u.a. die in jeder Impfung enthaltenen Hilfsstoffe, die das Immunsystem beeinträchtigen).

Du bist ein Individuum – mit Deinen körperlichen Schwachstellen und Deiner persönlichen Geschichte. „Die Pille für jede Krankheit“ existiert nicht. Was dem einen nützt, kann einem anderen schaden und eine „Allgemeine Verordnung“ irgendwelcher Maßnahmen macht daher wenig Sinn. Eine wirksame Therapie ist stets individuelle Hilfe zur Selbsthilfe, mit der Du die Selbstheilungskräfte Deines Körpers aktivieren kannst.

Du überlegst in Ruhe und entscheidest dann! Nimm Dir jederzeit die Freiheit, festzulegen, was Du für Deinen Körper – den Du viel besser kennst, als jeglicher Therapeut – für sinnvoll und zielführend im Hinblick auf Dein Gesundheitsziel betrachtest. Und wenn Dein Bauchgefühl sagt, dass ein Therapeut nicht die/der „Richtige“ ist, höre darauf.

Fazit: Ausführliche Information ist die beste Grundlage für Deine Heilung, bevor Du Dich für irgendeine Therapie entscheidest. Nur wenn Du Vorteile und Nachteile und mögliche Konsequenzen einer Therapie kennst, kannst Du entscheiden, ob Du sie anwenden willst oder nicht. Ein guter Therapeut wird Dich aufklären, wird Dir sein Wissen und seine Erfahrung zur Verfügung stellen und Dir zusätzlich seriöse Quellen nennen, wo Du Dich selbst weiter informieren kannst. Sie/er wird Dich nie unter Druck setzen und vor allem, Dir keine Angst machen.

Quellen:

- [1] <https://www.75jahre-nürnberg-kodex.de/nuernberger-kodex/>
- [2] <https://www.einprozent.de/correctiv-das-zensurwerkzeug-der-elite>
- [3] <https://www.nachdenkenseiten.de/?p=84691>
- [4] <https://www.mwgfd.org/therapeutenvermittlung/>
- [5] <https://www.corih.de/impfschaden-melden.phpwww.corih.de>
- [6] www.corona-solution.com
- [7] https://worldcouncilforhealth.org/about/?wpv-relationship-filter=8620&wpv_aux_current_post_id=2698&wpv_aux_parent_post_id=2698&wpv_view_count=8078#coalition-partners

